Anmeldung zum Einführungsmodul
Qualifizierungskurs BS Sek1 2027/2028

Name, Vorname

Privatadresse

Telefon (privat)

E-Mail (privat)

Schule

Schulart

Hiermit melde ich mich zum Einführungsmodul am

☐ 18.02.2027 (Rastatt)

☐ 20.02.2027 (Stuttgart) an.

Datum

Unterschrift

Die Teilnahme ist dienstlich möglich

Datum, Unterschrift der Schulleitung

Kursbegleitung

- Dr. Stefanie Schneider (Fachberaterin Katholische Religionslehre; Kirchlich Beauftragte Erzdiözese Freiburg)
- Dr. Silke Freund (Lehrbeauftragte für Katholische Religionslehre am Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Weingarten; Abgeordnete Lehrkraft am Lehrstuhl für Katholische Theologie der PH Weingarten)

Nähere Informationen, Ansprechpersonen und die Missio-Ordnungen finden Sie hier

https://schulen.drs.de/ansprechpartneraufgabenbereiche/referat-berufliche-schulen.html

https://www.ebfr.de/erzdioezese-freiburg/erzbischoefliches-ordinariat/hauptabteilung-3-bildung/berufliche-schulen/

Veranstalter

INSTITUT FÜR RELIGIONS PÄDAGOGIK
DER ERZDIÖZESE FREIBURG

Erzdiözese Freiburg Institut für Religionspädagogik (IRP)
Habsburgerstraße 107
79104 Freiburg
Tel. 0761 12040-100
www.irp-freiburg.de

Diözese Rottenburg-Stuttgart

Religionspädagogische Koordinierungsstelle (RPK)
Bischöfliches Ordinariat der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Hauptabteilung IX – Schulen
Eugen-Bolz-Platz 1
72108 Rottenburg am Neckar
Tel. 07472 169-1364
E-Mail: SDieringer@bo.drs.de
https://schulen.drs.de

Diözese Rottenburg-Stuttgart

Erzdiözese Freiburg

Qualifizierungskurs für das Fach Katholische Religionslehre Berufliche Schulen Sekundarstufe I

© istockphotos/Drazen Zigic

Schuljahr 2027/2028

Der Qualifizierungskurs richtet sich an wissenschaftliche Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen, die aufgrund des Bedarfs an ihrer Schule neben ihren anderen Fächern das Fach Katholische Religionslehre unterrichten möchten.

Durch ihre Teilnahme am Qualifizierungskurs erwerben die Lehrerinnen und Lehrer über die bereits vorhandene Lehrbefähigung in ihren Fächern hinaus die zusätzliche fachliche Voraussetzung für die Missio canonica (die kirchliche Beauftragung zur Erteilung von katholischem Religionsunterricht).

Der Qualifizierungskurs baut auf den pädagogischen und didaktischen Erfahrungen der Teilnehmenden auf und begleitet sie bei Erwerb und Vertiefung

- *des theologischen Fachwissens und*
- *des religionspädagogischen und religionsdidaktischen Wissens und Könnens.*

Voraussetzungen

Die Lehrbefähigung für berufliche Schulen, mehrjährige Unterrichtserfahrung, eine unbefristete Anstellung beim Land Baden-Württemberg, die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche (Taufe, Eucharistie, Firmung), die Bereitschaft, im Rahmen des schulischen Bildungsauftrags den Religionsunterricht in Übereinstimmung mit der Lehre der katholischen Kirche glaubwürdig zu erteilen (vgl. Missio-Ordnung, QR-Code).

Überblick über den Kurs

Der Qualifizierungskurs weist acht zentrale Kursmodule auf, die in der Regel am Donnerstag um 15:00 Uhr beginnen und am Samstag nach dem Mittagessen enden. Davon finden vier Module online statt.

Eine Online-Informationsveranstaltung dient der Vorstellung des Qualifizierungskurses. Ein Einführungsmodul informiert über die Rahmenbedingungen und Grundlagen des kath. Religionsunterrichts und dient der Entscheidungsfindung für die Teilnahme am Kurs. Der Kurs endet mit einer Abschlussveranstaltung und einem Unterrichtsbesuch mit Kolloquium. Während des Kurses erfolgen zwei beratende Unterrichtsbesuche.

Kursprogramm

3.12.2026, 16.00–18.00 Uhr	**Online-Informationsveranstaltung** Dr. Stefanie Schneider, Dr. Silke Freund
18.2.2027, 10.00–16.00 Uhr Bildungshaus St. Bernhard Rastatt *oder* 20.2.2027, 10.00–16.00 Uhr Christkönigshaus Stuttgart	**Einführungsmodul** **(wahlweise Rastatt oder Stuttgart)**
30.9.–2.10.2027 **Christkönigshaus Stuttgart**	**Modul 1: Religionspädagogik** Dr. Stefanie Schneider, Dr. Silke Freund
11.–13.11.2027 **Christkönigshaus Stuttgart**	**Modul 2: Welt und Verantwortung** **(Theolog. Ethik)** Prof.'in Dr. Ursula Nothelle-Wildfeuer, Universität Freiburg
9.–11.12.2027	**Online-Modul 3: Bibel** **(Altes und Neues Testament)** PD Dr. Dagmar Kühn, Universität Augsburg
20.–22.1.2028	**Online-Modul 4: Mensch** **(Theolog. Ethik)** Prof. Dr. Magnus Striet, Universität Freiburg
17.–19.2.2028 **Bildungshaus** **St. Bernhard Rastatt**	**Modul 5: Gott** **(Fundamentaltheologie)** Dr. Julian Tappen, Universität Tübingen
16.–18.3.2028	**Online-Modul 6: Jesus Christus** **(Dogmatik)** Prof. Dr. Karlheinz Ruhstorfer, Universität Freiburg
27.–29.4.2028	**Online-Modul 7: Kirche** **(Ekklesiologie)** Prof. Dr. Michael Schüßler, Universität Tübingen
voraussichtlich 21.–23.06.2028 (Mi–Fr) **Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung, Außenstelle Bad Wildbad**	**Modul 8: Religionen und Weltanschauungen** **(Komparative Theologie)** Prof. Dr. Joachim Valentin, Katholische Akademie Rabanus Maurus, Haus am Dom Frankfurt
6.–7.10.2028 **Bildungshaus** **St. Bernhard Rastatt**	**Abschlussveranstaltung** Dr. Stefanie Schneider, Dr. Silke Freund

Kursbegleitender Religionsunterricht

Begleitend zum Kursprogramm unterrichten die Kursteilnehmenden selbstständig das Fach Katholische Religionslehre, vorzugsweise in Vollzeit, beispielsweise der zweijährigen Berufsfachschule oder der Mittelstufe eines sechsjährigen Beruflichen Gymnasiums.

Anmeldemodalitäten

Online-Informationsveranstaltung:
3.12.2026, 16.00–18.00 Uhr
Anmeldung bis 30.11.2026 an Pia.Henninger@irp-freiburg.de

Verbindliche Anmeldung zum Einführungsmodul bis zum 22. Januar 2027

- **am 18.02.2027, 10.00–16.00 Uhr im Bildungshaus St. Bernhard Rastatt an Pia.Henninger@irp-freiburg.de**
- **am 20.02.2027, 10.00–16.00 Uhr im Christkönigshaus Stuttgart an SDieringer@bo.drs.de**

Verbindliche Anmeldung zum Kurs
bis zum **26. Februar 2027** an
Pia.Henninger@irp-freiburg.de (Erzdiözese Freiburg)
SDieringer@bo.drs.de (Diözese Rottenburg-Stuttgart)

Unterrichtsbefreiung, Versicherungsschutz

Die Teilnehmenden erhalten Unterrichtsbefreiung und Versicherungsschutz für die gesamte Weiterbildung.

Kosten

Die Kosten für Unterbringung, Verpflegung sowie An- und Abfahrt werden von der Diözese Rottenburg-Stuttgart und der Erzdiözese Freiburg übernommen.